Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Sarah Hoffmann

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563 5972
Fax (0202) 244 09 87
E-Mail hoffmann@spdrat.de

Datum 13.06.2022

Drucks. Nr. **VO/0720/22**
öffentlich

An den
Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Herrn Prof. Dr. Uwe Schneidewind
Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
20.06.2022	**Hauptausschuss**
21.06.2022	**Rat der Stadt Wuppertal**

Sachstandsbericht „Wuppertal zum Weiterbildungsstandort entwickeln„

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Ratsfraktion beantragt, der Rat der Stadt Wuppertal möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, den im Antrag VO/1686/21-Neuf. genannten Gremien einen schriftlichen Sachstandsbericht hinsichtlich der Forderungen, die sich aus dem Gemeinsamen Antrag VO/1686/21-Neuf., „Wuppertal zum Weiterbildungsstandort entwickeln, um aktuelle Herausforderungen der Arbeitswelt zu bewältigen“ ergeben, in der nächsten Sitzung vorzulegen.

Begründung:
Mit der VO/1686/21-Neuf. wurde beschlossen, dass bis Anfang Mai 2022 eine Konferenz, insbesondere mit Vertreterinnen und Vertretern der Wohlfahrtspflege, den relevanten lokalen Bildungsträgerinnen und -trägern (hierbei sollten sowohl gemeinwohlorientierte Träger der Weiterbildung als auch privatwirtschaftliche Bildungsträger berücksichtigt werden), der Wirtschaftsförderung, der IHK, der Kreishandwerkerschaft, der Bergischen Universität, der Bundesagentur für Arbeit, dem Jobcenter sowie der VHS durchgeführt wird. Zu den Ergebnissen der Netzwerktreffen und den konkret getroffenen Vereinbarungen sollte der Politik laut Antrag in den zuständigen Gremien (Ausschuss für Schule und Bildung, Zweckverbandsversammlung Bergische VHS, Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit, Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Familie) Bericht erstattet werden. Die Frist zur Durchführung der Konferenz ist abgelaufen, ohne dass den Antragstellerinnen und -stellern bisher Ergebnisse/Inhalte mitgeteilt wurden.

Hintergrund ist, dass Wuppertal zu einem maßgeblichen Weiterbildungs- und Weiterqualifizierungsstandort entwickelt werden soll, um auf die Auswirkungen der Globalisierung und Digitalisierung adäquat reagieren zu können.
Durch Globalisierung und Digitalisierung werden voraussichtlich auch in den nächsten Jahren weitere Arbeitsplätze wegfallen. Gleichzeitig entstehen jedoch auch neue Arbeitsplätze und bestehende werden mit neuen Aufgaben verbunden sein.
Für unsere Stadt und das Bergische Land ist diese Entwicklung aufgrund der industriellen Prägung eine besondere Herausforderung. Deshalb muss unter anderem die lebenslange berufliche Weiterqualifizierung ein zentrales Thema in der Arbeitswelt sein. Wir setzen uns dafür ein, dass sich Wuppertal und das Bergische Land zu einer renommierten Weiterbildungsregion entwickelt. Allen Beschäftigten und Arbeitssuchenden soll die Möglichkeit einer bedarfsgerechten Qualifizierung angeboten werden können. Hierfür sind konkrete Absprachen, Maßnahmen und Handlungsschritte nötig.

Mit freundlichen Grüßen

Servet Köksal

stv. Fraktionsvorsitzender